



## Auto Moto d'Epoca Bologna



125 Jahre FIAT: FIAT 3,5 HP aus dem Gründungsjahr 1899, FIAT 12/16 HP von 1902 und Konzeptfahrzeug „Turbina“ von 1954



**Zum zweiten Mal präsentierte sich die Auto Moto d'Epoca vom 24.-27. Oktober in den Messehallen von Bologna**

Text: Ralph Dolega und Brigitta Schaal-Dolega  
Photos: Ulf Buchta, Dolega, Schaal-Dolega

Obwohl Bologna – die Hauptstadt der Region Emilia Romagna – nach anhaltenden Regenfällen stellenweise mit Wäterschäden zu kämpfen hatte, erwiesen sich die Bedenken der Veranstalter aufgrund der Wetterprognosen als unbegründet, sodass die Messe schließlich wie geplant stattfinden konnte. An allen vier Messetagen waren die 13 Hallen mit über 200.000 Quadratmetern an Ausstellungsflächen sehr gut besucht.

Diese internationale Messe für Liebhaber und Sammler von historischen Fahrzeugen und Motorrädern hatte nichts an ihrem Charme des Vorjahres eingebüßt. Insgesamt gab es rund 7.000 Fahrzeuge zu bewundern.

Die Messe teilte sich in vier sogenannte „Parcours-Bereiche“ auf: erstens den Auto-Parcours für Oldtimerliebhaber, der die Themen „Autobildet, Autoreparaturen, Automotive, Kunst & Handwerk“ abdeckt; zweitens den Parcours der Klassikerwelt, in dem sich „Vereine, Einrichtungen, Auktionen, Clubs, Rennställe, Regio- und Museen und Antriebssteller“ präsentieren; drittens den „Motorrad-Parcours“, der Oldtimer-Motorräder, Händler, Restauratoren, Museen, Clubs und Rennställe sowie Ersatzteile beinhaltet und viertens den „Ersatzteil-Parcours“ der Autoersatzteile, Modellbau und Automobilität abdeckt. Anlässlich des 125. Geburtstages der Marke „FIAT“ gab es in der zentralen Haupthalle eine überschaubare Sonderausstellung mit sechs FIAT-Exponaten zu bewundern. Neben dem vor 125 Jahren erstgebauten FIAT 3,5 HP aus dem



Den Zwei- bis Dreirädern war eine eigene Halle gewidmet.

©/OCCO ALBERTO CLAR



... auch ein  
im Besitz der Familie Florio war. Große Auf-  
merksamkeit jedoch erregte ein weiteres Fahr-  
zeug, das Konzeptfahrzeug „Turbina“ von 1954,  
ein Sportwagen mit Gasturbinenantrieb. Nach  
einem Rover aus dem Jahr 1949 war dieser FIAT  
„Turbina“ das zweite je gebaute Fahrzeug mit die-  
sem Antriebskonzept. Am 14. April 1954 wurde  
der atemberaubend schöne FIAT „Turbina“ er-  
stmals auf der berühmten Teststrecke „Lingotto“  
getestet, die sich auf dem Dach der FIAT-Fabrik  
befand und dort noch heute zu bewundern ist.  
Der Turbinenantrieb leistete rund 300 PS und  
beschleunigte das Fahrzeug ohne Getriebe und  
Kupplung auf stolze 250 km/h.

Weitere Sonderausstellungen auf der Messe wid-  
meten sich dem 50-jährigen Jubiläum des VW  
Golf, von dem alle Entwicklungsstufen präsen-  
tiert wurden, sowie der italienischen Sportwagen-  
marke „OSCA“, die mit Maserati-Motorentechnik  
ausgestattet viele Erfolge im internationalen  
Motorsport erzielt hat.

Auch wenn der Schwerpunkt der auf der Messe  
angebotenen Fahrzeuge natürlich auf italieni-  
schen Herstellern lag, waren andere Marken wie  
Porsche, BMW und Mercedes ebenfalls gut ver-  
treten.

Wie schon im Premierenjahr 2023 waren am  
Sonntag zahlreiche „venduta“ Schilder („ver-  
kauft“) an den Scheiben der ausgestellten Fahr-  
zeuge zu sehen, ein weiterer Beleg dafür, dass man  
bei ernsthaften Kaufabsichten in Bologna leicht  
fündig werden kann. Das Angebotspektrum  
reichte von preiswerten Oldtimer-Kleinfahrzeu-  
gen wie beispielsweise dem FIAT 500 bis hin zu  
luxuriösen Millionenobjekten von Ferrari oder  
Pagani.

Besonders begehrt waren historische Fahrzeuge  
mit authentischer Renngeschichte wie beispiels-  
weise der Teilnahme an der originalen Mille  
Miglia bis 1957. Diese gefragten und teils hoch-  
preisigen Sportwagen haben auf der Messe fast  
alle schnell den Besitzer gewechselt.

Auch Fans historischer Motorräder kamen in  
Halle 29 mit 15.000 Quadratmetern Ausstel-  
lungsfläche ganz und gar auf ihre Kosten. Neben  
allen namhaften Motorradmarken waren auch  
seltene Unikate zu bewundern. Wer Zubehör für  
Motorräder suchte, der wurde hier ebenfalls fündig.

Freunde von Automobilia, Ersatzteilen und Za-  
behör aller Art kamen ebenfalls nicht zu kurz, es  
wurde eine große Vielfalt und ein breites Spek-  
trum in den Hallen 28 und 30 angeboten.

Die Auto Moto d'Epoca in Bologna war trotz  
widriger Wetterumstände sehr gut besucht, ab-  
wechslungsreich und interessant. Wer die Leiden-  
schaft zu Oldtimern mit uns teilt, der darf sich auf  
die 42. Edition dieser Messe im Jahr 2025 freuen.